

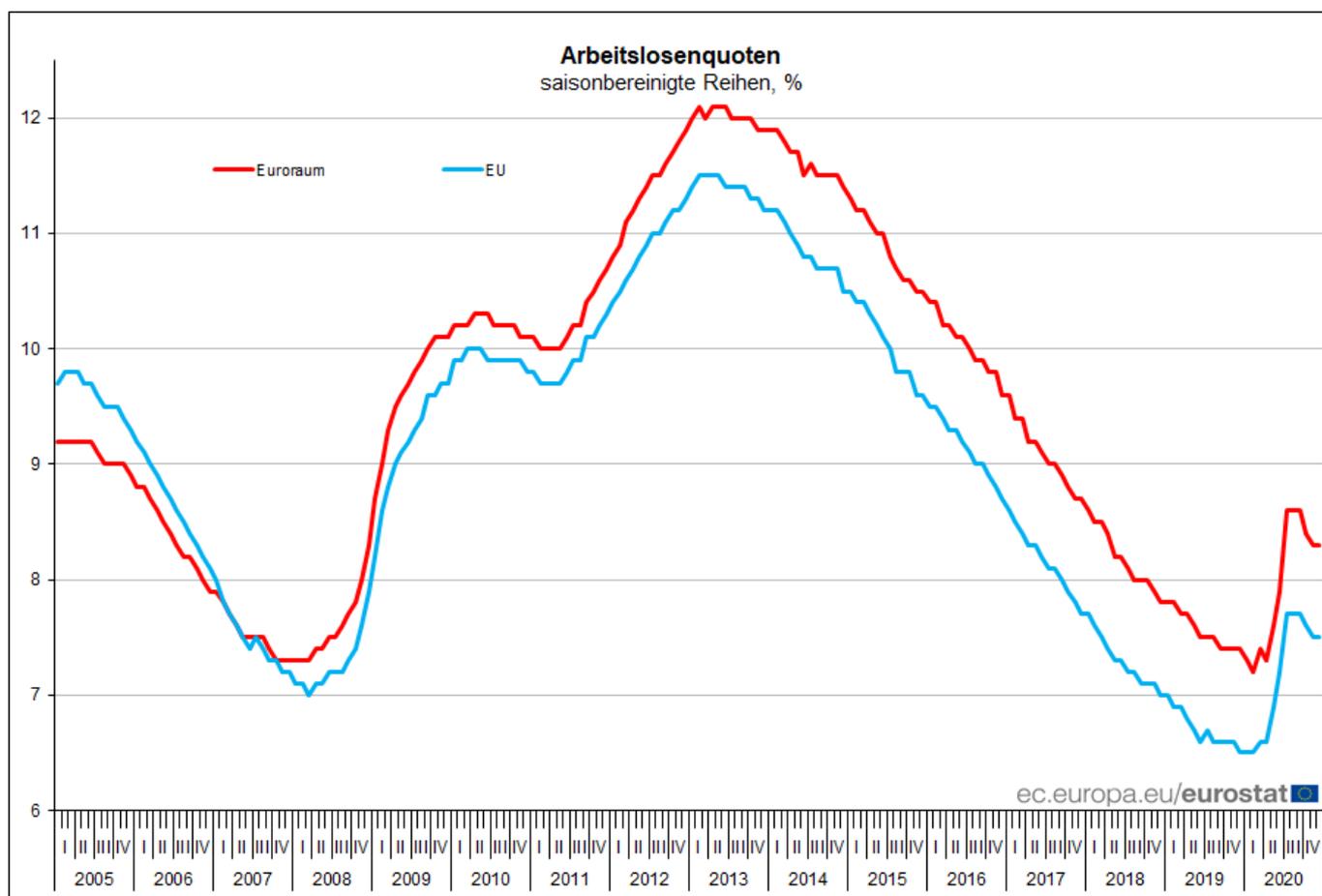
Dezember 2020

Arbeitslosenquote im Euroraum bei 8,3%

In der EU bei 7,5%

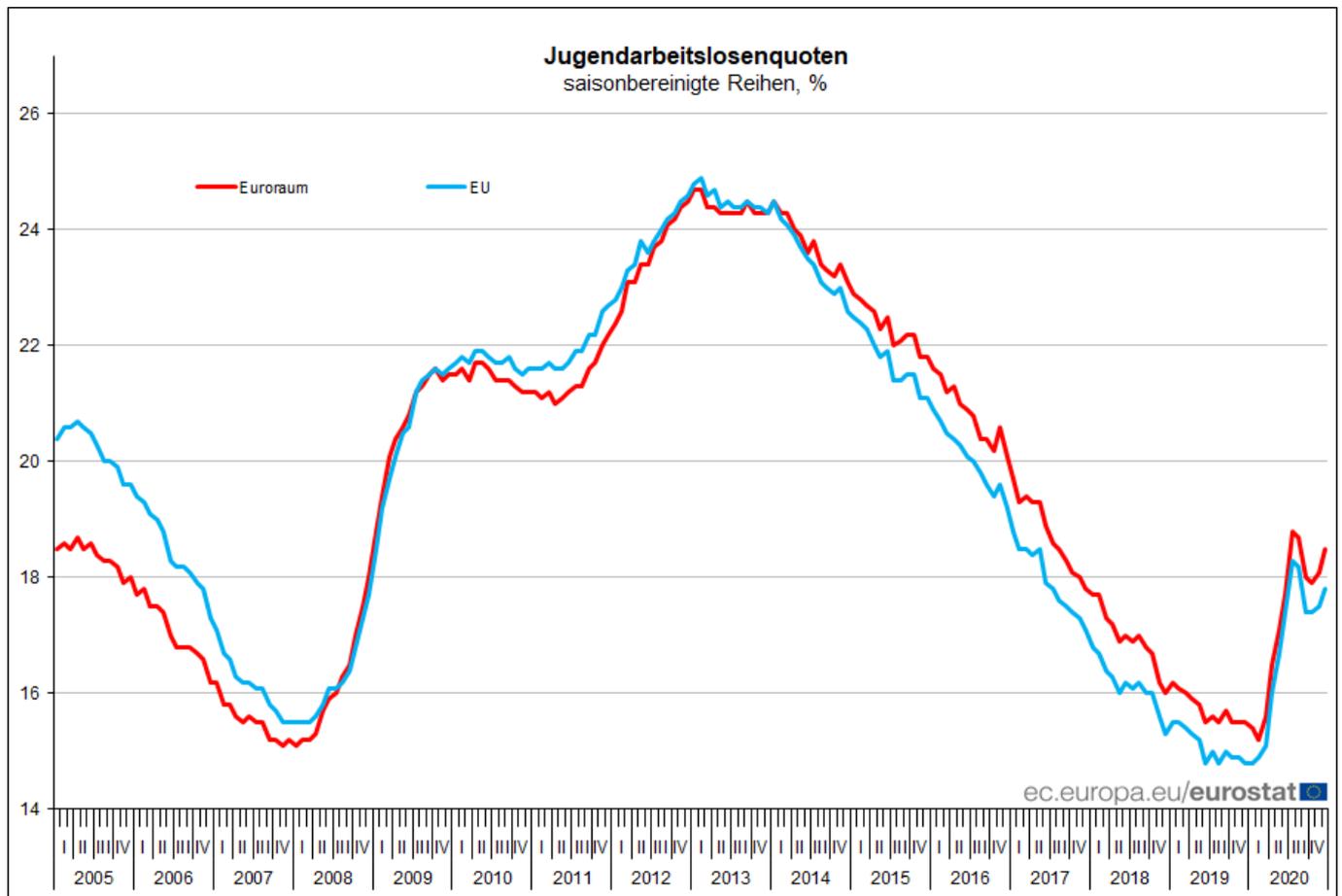
Im Dezember 2020 lag die saisonbereinigte Arbeitslosenquote im **Euroraum** bei 8,3%, unverändert im Vergleich zu November 2020 und ein Anstieg von 7,4% gegenüber Dezember 2019. Die Arbeitslosenquote in der **EU** lag im Dezember 2020 bei 7,5%, ebenfalls unverändert im Vergleich zu November 2020 und ein Anstieg von 6,5% gegenüber Dezember 2019. Diese Daten werden von **Eurostat, dem statistischen Amt der Europäischen Union**, veröffentlicht.

Gemäß Schätzungen von Eurostat waren im Dezember 2020 in der **EU** 16,000 Millionen Männer und Frauen arbeitslos, davon 13,671 Millionen im **Euroraum**. Gegenüber November 2020, stieg die Zahl der arbeitslosen Personen in der **EU** um 67 000 und im **Euroraum** um 55 000. Gegenüber Dezember 2019, stieg die Zahl der arbeitslosen Personen in der **EU** um 1,951 Millionen und im **Euroraum** um 1,516 Millionen.



Jugendarbeitslosigkeit

Im Dezember 2020 waren in der **EU** 3,138 Millionen Personen im Alter unter 25 Jahren arbeitslos, davon 2,590 Millionen im **Euroraum**. Gegenüber 17,5% in der **EU** und 18,1% im **Euroraum** im November 2020, stieg die Jugendarbeitslosenquote im Dezember 2020 auf 17,8% bzw. 18,5%. Im Vergleich zu November 2020, stieg die Zahl der arbeitslosen Jugendlichen in der **EU** um 41 000 und im **Euroraum** um 36 000. Im Vergleich zu Dezember 2019 stieg die Jugendarbeitslosigkeit in der **EU** um 438 000 und im **Euroraum** um 353 000.



Arbeitslosigkeit nach Geschlecht

Im Dezember 2020 lag die Arbeitslosenquote für Frauen in der **EU** bei 7,9%, unverändert im Vergleich zu November 2020. Die Arbeitslosenquote für Männer in der **EU** lag im Dezember 2020 bei 7,1%, ebenso unverändert gegenüber November 2020. Die Arbeitslosenquote für Frauen lag im Dezember 2020 im **Euroraum** unverändert bei 8,8%, während sie für Männer von 7,8% auf 7,9% anstieg.

Zusätzliche Arbeitsmarkindikatoren

Diese Schätzungen basieren auf der weltweit verwendeten Standarddefinition der Arbeitslosigkeit der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO), die Arbeitslose als Personen definiert, die in den letzten vier Wochen aktiv nach Arbeit gesucht haben und innerhalb der beiden nächsten Wochen eine Arbeit beginnen können. Der COVID-19-Ausbruch und die Maßnahmen zu seiner Bekämpfung haben zu einem starken Anstieg der Zahl der Anträge auf Arbeitslosenunterstützung in der gesamten EU geführt. Gleichzeitig suchte ein erheblicher Teil derjenigen, die sich bei Arbeitsämtern angemeldet hatten, nicht mehr aktiv nach einem Arbeitsplatz oder war nicht mehr verfügbar, zum Beispiel, weil sie ihre Kinder betreuen mussten. Dies führt zu Abweichungen bei der Zahl der registrierten Arbeitslosen und derjenigen, die gemäß der Definition der ILO als arbeitslos eingestuft werden.

Um die durch den COVID-19-Ausbruch ausgelöste beispiellose Arbeitsmarktsituation vollständig zu erfassen, werden die Daten zur Arbeitslosigkeit durch zusätzliche Indikatoren z.B. zu der Zahl der unterbeschäftigten Teilzeitkräfte, der Arbeitssuchenden, die jedoch nicht unmittelbar zur Verfügung stehen sowie der Personen, die für eine Arbeit zur Verfügung stehen, aber nicht danach suchen in der Veröffentlichung der Daten der Arbeitskräfteerhebung für das dritte Quartal 2020 ergänzt. Die AKE für das vierte Quartal 2020 wird am 21. April 2021 veröffentlicht.

Geografische Informationen

Zum **Euroraum** (ER19) gehören Belgien, Deutschland, Estland, Irland, Griechenland, Spanien, Frankreich, Italien, Zypern, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, die Niederlande, Österreich, Portugal, Slowenien, die Slowakei und Finnland.

Zur **Europäischen Union** (EU27) gehören Belgien, Bulgarien, Tschechien, Dänemark, Deutschland, Estland, Irland, Griechenland, Spanien, Frankreich, Kroatien, Italien, Zypern, Lettland, Litauen, Luxemburg, Ungarn, Malta, die Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Slowenien, die Slowakei, Finnland und Schweden.

Methoden und Definitionen

Eurostat berechnet harmonisierte Arbeitslosenquoten für die Mitgliedstaaten, den Euroraum und die EU. Diese Arbeitslosenquoten basieren auf Definitionen, die den Empfehlungen der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO) entsprechen. Die Berechnung basiert auf der harmonisierten Arbeitskräfteerhebung (AKE) der Europäischen Union.

Basierend auf der Definition der ILO definiert Eurostat **Arbeitslose** als Personen im Alter von 15 bis 74 Jahren, die

- ohne Arbeit sind,
- innerhalb der beiden nächsten Wochen eine Arbeit aufnehmen können
- und während der vier vorhergehenden Wochen aktiv eine Arbeit gesucht haben.

Die **Arbeitslosenquote** ist die Zahl der Arbeitslosen als prozentualer Anteil der Erwerbspersonen.

Die Serien wurden **saisonbereinigt** unter Verwendung der saisonalen Faktoren angepasst, die für den Zeitraum bis einschließlich Dezember 2019 geschätzt wurden. Diese saisonalen Faktoren bleiben unverändert („kontrollierte gleichzeitige Anpassungsmethode“), bis die Auswirkungen des COVID-19-Ausbruchs in saisonale Anpassungsmodelle integriert werden können.

Erwerbspersonen sind definiert als die Summe von Erwerbstätigen und Arbeitslosen. Die Arbeitslosenquoten in dieser Pressemitteilung basieren auf Daten über Beschäftigung und Arbeitslosigkeit von Personen im Alter von 15 bis 74 Jahren.

Die **Jugendarbeitslosenquote** drückt die Zahl der arbeitslosen 15-24-Jährigen als Anteil der Erwerbspersonen der gleichen Altersklasse aus. Folglich zeigt die Jugendarbeitslosenquote nicht den Prozentsatz der arbeitslosen Personen an der Gesamtbevölkerung im Alter von 15-24 Jahren.

Wenn für einen Mitgliedstaat keine Daten für den letzten Monat verfügbar sind, werden die EU- und ER-Aggregate anhand der jüngsten für diesen Mitgliedstaat verfügbaren Daten berechnet.

Länderspezifische Anmerkungen

Deutschland, die Niederlande, Österreich, Finnland, Schweden und Island: anstatt der unbeständigeren saisonbereinigten Daten wird die Trendkomponente veröffentlicht.

Dänemark, Estland, Ungarn, Portugal und Norwegen: anstatt der reinen monatlichen Indikatoren werden gleitende 3-Monatsdurchschnitte veröffentlicht.

Deutschland: Aufgrund der Einführung eines neuen Systems integrierter Haushaltserhebungen, einschließlich der AKE, ist die monatliche Arbeitslosenquote für Dezember 2020 eine Schätzung, die auf den in früheren Perioden verzeichneten Zahlen basiert und gleichzeitig aktuelle Entwicklungen berücksichtigt.

Revisionen und Zeitplan

Die Daten in dieser Pressemitteilung unterliegen Revisionen auf Grund von: Aktualisierungen der saisonbereinigten Reihen durch das Hinzufügen neuer monatlicher Daten; der Einbeziehung der aktuellsten AKE-Daten in das Berechnungsverfahren; der Aktualisierung der Saisonbereinigungsmodelle mit vollständigen jährlichen Daten.

Gegenüber den in der Pressemitteilung [4/2021](#) vom 8. Januar 2021 veröffentlichten Arbeitslosenquoten, blieb die Arbeitslosenquote für November 2020 für den Euroraum und für die EU unverändert. Die Quoten wurden für folgende Mitgliedstaaten um mehr als 0,1 Prozentpunkte (Pp.) nach unten revidiert: Spanien und Malta (um je 0,3 Pp.) sowie für Irland (um 0,2 Pp.). Die Quoten wurden für folgende Mitgliedstaaten um mehr als 0,1 Prozentpunkte (Pp.) nach oben revidiert: Griechenland (um 0,6 Pp., September-2020-Daten) und Österreich (um 0,3 Pp.).

Weitere Informationen

Eurostat-Website, [Rubrik](#) Beschäftigung und Arbeitslosigkeit

Eurostat-Datenbank, [Rubrik](#) Beschäftigung, einschließlich nicht saisonbereinigter Daten und Trenddaten

Eurostat, „Statistics Explained“-Artikel zur [Arbeitslosigkeit](#) und [Jugendarbeitslosigkeit](#)

Eurostat, [Metadaten](#) über bereinigte Reihen zur Arbeitslosigkeit; [methodischer Hinweis](#) zum COVID-19-Ausbruch

Eurostat, [Veröffentlichungskalender](#) der Euro-Indikatoren

[Verhaltenskodex](#) für Europäische Statistiken

Eurostat-Pressestelle

Romina BRONDINO
Tel: +352-4301-33 408
eurostat-pressoffice@ec.europa.eu

Weitere Auskünfte zu den Daten erteilen:

Boyan GENEV
Tel: +352-4301-36 409
Thibaut HENRION
Tel: +352-4301-31 686
estat-monthly-unemployment@ec.europa.eu



Medienanfragen: eurostat-mediasupport@ec.europa.eu / Durchwahl: +352-4301-33 408



[@EU_Eurostat](#)



[@EurostatStatistics](#)



[@EU_Eurostat](#)



ec.europa.eu/eurostat/

Saisonbereinigte Arbeitslosigkeit, Gesamt

	Quoten (%)					Personen (in Tausend)				
	Dezember 19	September 20	Oktober 20	November 20	Dezember 20	Dezember 19	September 20	Oktober 20	November 20	Dezember 20
Euroraum	7,4	8,6	8,4	8,3	8,3	12 155	14 046	13 849	13 616	13 671
EU	6,5	7,7	7,6	7,5	7,5	14 049	16 406	16 222	15 933	16 000
Belgien	5,2	6,6	6,3	6,1	5,8	266	339	323	310	295
Bulgarien	4,2	5,2	5,2	5,0	4,8	141	171	169	163	159
Tschechien	2,0	2,8	2,8	2,9	3,1	105	149	152	154	166
Dänemark	5,0	6,0	5,9	5,7	5,8	151	182	179	175	177
Deutschland	3,3	4,5	4,5	4,5	4,6	1 448	1 993	2 001	2 008	2 015
Estland	4,3**	8,1	8,1	7,8	:	30**	57	58	55	:
Irland	4,7	7,2	7,1	7,3	7,2	117	177	177	183	179
Griechenland	16,7*	16,7	16,7	:	:	786*	786	786	:	:
Spanien	13,7	16,6	16,3	16,1	16,2	3 181	3 823	3 745	3 708	3 741
Frankreich	8,2	8,8	8,6	8,8	8,9	2 429	2 612	2 545	2 583	2 614
Kroatien	6,4	8,0	7,8	7,5	7,5	114	145	140	135	135
Italien	9,6	9,5	9,5	8,8	9,0	2 479	2 403	2 391	2 223	2 257
Zypern	6,3	9,3	10,5	7,8	7,3	28	42	48	35	32
Lettland	6,5	8,3	8,1	8,1	8,2	64	80	78	79	80
Litauen	6,4	10,5	10,4	10,4	10,1	95	154	155	154	149
Luxemburg	5,6	6,7	6,5	6,5	6,7	17	21	20	20	21
Ungarn	3,4**	4,4	4,5	4,3	:	159**	204	208	202	:
Malta	3,6	4,6	4,5	4,5	4,5	10	13	12	12	12
Niederlande	3,2	4,4	4,3	4,0	3,9	302	413	406	378	368
Österreich	4,3	5,5	5,4	5,5	5,8	194	250	246	253	265
Polen	2,9	3,3	3,4	3,3	3,3	493	562	573	568	551
Portugal	6,7	7,9	7,5	7,1	6,5	348	407	387	369	331
Rumänien	4,0	5,1	5,3	5,1	4,9	366	455	477	462	450
Slowenien	3,8	5,0	4,9	4,9	4,7	39	51	50	50	47
Slowakei	5,6	7,0	7,1	7,1	7,0	153	191	194	192	190
Finnland	6,8	8,2	8,2	8,1	8,1	189	227	225	224	224
Schweden	7,1	8,9	8,7	8,6	8,5	391	490	485	479	475
Island	4,0	5,7	5,9	6,0	6,1	8	12	12	13	13
Norwegen	4**	5,1	5,2	5,0	:	113**	146	149	143	:
Schweiz	4,1	5,1	:	:	:	203	252	:	:	:
Vereinigte Staaten	3,6	7,8	6,9	6,7	6,7	5 872	12 574	11 081	10 813	10 769

: Daten nicht verfügbar * Oktober 2019 ** November 2019

Quelldatensätze: [une_rt_m](#) (Quoten) und [une_rt_m](#) (in 1 000 Personen)

Saisonbereinigte Jugendarbeitslosigkeit (unter 25 Jahren)

	Quoten (%)					Personen (in Tausend)				
	Dezember 19	September 20	Oktober 20	November 20	Dezember 20	Dezember 19	September 20	Oktober 20	November 20	Dezember 20
Euroraum	15,5	18,0	17,9	18,1	18,5	2 237	2 540	2 527	2 554	2 590
EU	14,8	17,4	17,4	17,5	17,8	2 700	3 074	3 083	3 097	3 138
Belgien	15,1	17,5	16,6	16,6	16,6	60	67	65	65	65
Bulgarien	9,3	14,7	14,1	13,9	14,0	14	19	18	17	18
Tschechien	4,7	8,0	8,7	9,3	10,3	13	21	23	24	26
Dänemark	9,9	12,2	12,9	12,9	12,9	43	53	56	56	56
Deutschland	5,6	6,4	6,3	6,3	6,1	244	274	271	266	260
Estland	9,3	20,7	22,9	23,3	:	5	11	12	13	:
Irland	11,2	19,9	19,3	20,4	19,4	34	60	58	63	61
Griechenland	32,4	33,7	35,0	:	:	73	82	81	:	:
Spanien	30,3	40,8	40,2	40,0	40,7	469	601	585	578	596
Frankreich	20,2	20,7	20,7	22,1	23,4	575	601	606	650	685
Kroatien	16,2	24,8	21,6	21,6	21,6	23	37	31	31	31
Italien	28,4	29,3	29,8	29,4	29,7	430	410	410	407	397
Zypern	15,2	21,4	21,3	21,3	21,3	6	8	7	7	7
Lettland	11,7	13,6	14,1	15,0	15,7	7	8	8	9	9
Litauen	14,9	24,9	27,1	28,4	26,9	16	24	28	30	28
Luxemburg	18,9	22,5	21,6	21,5	22,3	4	5	5	5	5
Ungarn	10,9	11,5	11,9	11,6	:	35	35	36	34	:
Malta	9,8	11,1	10,5	11,0	11,0	3	3	3	3	3
Niederlande	6,7	10,7	10,1	9,4	9,5	101	157	151	138	139
Österreich	8,8	8,8	8,7	10,2	11,0	45	46	45	53	57
Polen	7,8	11,3	12,3	12,5	11,5	97	122	134	138	127
Portugal	18,7	24,3	24,7	23,4	22,5	69	81	81	76	70
Rumänien	17,7	19,0	:	:	:	112	111	:	:	:
Slowenien	8,3	15,7	14,6	14,6	14,6	6	10	9	9	9
Slowakei	15,9	19,2	19,9	20,4	20,5	26	30	31	32	32
Finnland	18,5	21,4	21,4	21,5	21,6	60	67	67	67	68
Schweden	20,4	25,6	24,9	24,3	23,8	128	152	148	144	141
Island	9,6	10,3	10,3	10,3	10,3	3	3	3	3	3
Norwegen	10,1	12,9	11,9	11,5	:	38	48	43	42	:
Schweiz	8,3	8,8	:	:	:	50	50	:	:	:

: Daten nicht verfügbar

Belgien, Kroatien, Zypern, Rumänien und Slowenien: vierteljährliche Daten

Quelldatensätze: [une_rt_m](#) (Quoten) und [une_rt_m](#) (in 1 000 Personen)

Saisonbereinigte Arbeitslosenquoten (%), nach Geschlecht

	Männer					Frauen				
	Dezember 19	September 20	Oktober 20	November 20	Dezember 20	Dezember 19	September 20	Oktober 20	November 20	Dezember 20
Euroraum	7,1	8,0	8,0	7,8	7,9	7,7	9,2	9,0	8,8	8,8
EU	6,3	7,2	7,2	7,1	7,1	6,8	8,2	8,1	7,9	7,9
Belgien	5,8	6,8	6,4	6,3	6,3	4,6	6,4	6,2	5,8	5,3
Bulgarien	4,6	5,9	5,9	5,7	5,5	3,6	4,4	4,2	4,1	4,0
Tschechien	1,7	2,4	2,4	2,4	2,7	2,2	3,2	3,4	3,5	3,6
Dänemark	4,7	5,6	5,6	5,4	5,6	5,3	6,4	6,2	6,1	6,1
Deutschland	3,7	4,5	4,5	4,5	4,5	2,8	4,6	4,6	4,6	4,6
Estland	4,6	7,6	7,7	8,4	:	4,2	8,7	8,6	7,1	:
Irland	4,9	6,8	6,9	7,2	7,0	4,6	7,5	7,4	7,5	7,3
Griechenland	13,4	13,6	13,5	:	:	20,3	20,6	20,6	:	:
Spanien	12,2	14,6	14,3	14,1	14,2	15,5	18,8	18,5	18,3	18,4
Frankreich	8,3	8,9	8,7	8,9	9,2	8,1	8,8	8,5	8,6	8,6
Kroatien	5,9	7,7	7,4	7,1	7,1	6,9	8,4	8,2	8,0	8,1
Italien	8,8	8,6	8,7	8,2	8,3	10,7	10,7	10,4	9,7	10,0
Zypern	5,5	9,3	10,5	7,6	6,9	7,1	9,3	10,6	8,0	7,7
Lettland	7,3	9,1	8,9	9,0	9,3	5,8	7,4	7,2	7,2	7,2
Litauen	7,4	11,2	11,2	11,1	10,5	5,5	9,8	9,7	9,7	9,7
Luxemburg	5,6	6,7	6,6	6,6	6,8	5,6	6,6	6,4	6,5	6,6
Ungarn	3,2	4,3	4,4	4,1	:	3,6	4,4	4,5	4,6	:
Malta	3,5	4,6	4,6	4,6	4,6	3,8	4,7	4,4	4,5	4,4
Niederlande	3,4	4,2	4,0	3,9	3,9	3,1	4,7	4,7	4,2	4,0
Österreich	4,3	5,6	5,4	5,6	5,9	4,2	5,3	5,4	5,5	5,6
Polen	2,7	3,0	3,1	3,1	3,1	3,1	3,7	3,7	3,6	3,5
Portugal	6,2	7,7	7,2	6,9	6,4	7,2	8,1	7,7	7,4	6,6
Rumänien	4,7	5,4	5,5	5,3	5,1	3,2	4,7	5,0	4,8	4,6
Slowenien	3,2	4,4	4,1	3,9	3,6	4,6	5,7	5,8	6,0	5,9
Slowakei	5,4	6,5	6,7	6,8	6,8	5,8	7,6	7,6	7,4	7,2
Finnland	7,1	8,6	8,5	8,4	8,4	6,5	7,8	7,8	7,8	7,8
Schweden	7,0	8,8	8,7	8,6	8,4	7,1	8,9	8,8	8,7	8,7
Island	3,9	6,1	6,3	6,4	6,4	4,1	5,2	5,4	5,6	5,6
Norwegen	4,2	5,3	5,5	5,3	:	3,5	4,9	4,9	4,7	:
Schweiz	4,0	4,9	:	:	:	4,2	5,3	:	:	:

: Daten nicht verfügbar

Quelldatensatz: [une_rt_m](#)